



01.05.2019

Antrag

Nach der Stadtratsentscheidung – Zweibrückenstr. jetzt umbauen

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

- **Die Zweibrückenstr wird im Teilbereich zwischen der Kreuzung mit Steinsdorfstr./Erhardstr. im Osten und Rumforstr./Thierschstr. im Westen ab Beginn der Bauarbeiten an der Ludwigsbrücke im Jahr 2020 auf eine Fahrspur je Richtung zurückgebaut.**
 - **Die existierenden Fahrradwege werden auf beiden Seiten als Radstreifen mit einer minimalen Breite von 2,30m auf die Fahrbahn verlegt.**
 - **Die Gehwege werden verbreitert.**
 - **Die Stellplätze im Bereich zwischen Erhardstr. und Morassistr. werden soweit möglich aufgelöst und dieser Bereich dem Gehweg, neuer Fahrradstellplätze sowie Begrünungsmaßnahmen zugeschlagen.**
 - **Die Trambahnhaltestelle Isartor wird – analog dem Umbau der Haltestelle „Deutsches Museum“ auf der Ludwigsbrücke – auf das erforderliche Maß erweitert.**
 - **Die Planungen werden Seitens Stadtverwaltung und MVG unverzüglich aufgenommen um gleichzeitig mit dem Beginn der Baustellen an den Ludwigsbrücken zu starten.**
 - **Die beiden beteiligten Bezirksausschüsse sowie die anliegende Bevölkerung sind in den Planungsprozess miteinzubeziehen.**
-

Begründung

In der Vollversammlung des Stadtrats vom 10. April hat sich eine Mehrheit dafür entschieden, die Ludwigsbrücke nach Ende der Sanierungsarbeiten einspurig in beide Fahrtrichtungen zu führen. Diese Entscheidung hat auch weitreichende Konsequenzen auf die angrenzenden Straßenzüge. Die Zweibrückenstraße als direkter Fortsatz der

Fraktion B90/Die Grünen-Rosa Liste
im Bezirksausschuss 2

Fraktionssprecher: Benoît Blaser
E-Mail : bbenoit.muc@gmail.com

Fraktionsmitglieder

Paul Bickelbacher
Benoît Blaser
Arne Brach
Harald Gescher
Silvia Haas
Andreas Klose

Gerhard Metzger
Carlos Lopes
Martin Scheuring
Christoph Schröder
Helga Solfrank
Hubert Ströhle

Ludwigsbrücke hat mit dieser Stadtratsentscheidung keine Berechtigung mehr weiterhin zweispurig geführt zu werden. Der zusätzliche Rechtsabbiegeverkehr aus der Steinsdorfstraße in die Zweibrückenstraße ist eher gering und begründet keine Beibehaltung der Zweispurigkeit. Durch den Rückbau einer Fahrspur auf jeder Seite können enorme Verbesserungen für die anderen Verkehrsarten, für die Aufenthaltsqualität und für eine bessere Begrünung dieses Abschnitts geschaffen werden. Gerade eben zeichnet sich die Zweibrückenstraße vor allem durch die enorme Dominanz des Autoverkehrs und bestehenden Enge aus. Fuß- und Radverkehr teilen sich viel zu kleine Flächen damit der KFZ-Verkehr zwei Fahrspuren je Richtung erhält. Dies führt an vielen Stellen z.B. am S-Bahnabgang Breiterhof, an den Freischankflächen auf der Nordseite oder an den Geschäften und Schnellrestaurants an der Südseite zu schwierigen Situationen zwischen den einzelnen Verkehrsarten. Vor allem während der Sommermonate ist festzustellen, dass es zu gefährlichen Situationen und Unfällen zwischen Fuß- und Radverkehr kommt. Durch die Wegnahme einer Fahrspur kann der Radverkehr auf einem eigenen breiten Radstreifen sicher auf der Fahrbahn (analog dem bereits bestehenden Streifen zwischen der Thierschstraße und dem Isartor) geführt werden. Eine Wegnahme der bestehenden Parkplätze zwischen Steinsdorfstraße und der Liebherrstraße, sowie zwischen Morassistr. Und Erhardstr. führt dann dazu dass keine Konflikte zwischen ruhenden KFZ-Verkehr und Radverkehr (Vermeidung von Dooring-Zonen) entstehen. Außerdem entsteht auf diese Weise mehr Platz, welcher den Fußgänger*Innen zugesprochen werden kann und welcher zudem für eine wichtige Begrünung dieses urbanen Raumes genutzt werden kann. Dadurch ist eine enorme Steigerung der Aufenthaltsqualität für Passant*Innen möglich.

Für die Trambahnhaltestelle Isartor bedeutet diese Maßnahme, dass die Haltestelle regelkonform umgebaut werden kann und damit den Fahrgästen mehr Sicherheit und Komfort bietet.

Insgesamt können mit dieser Maßnahme große Verbesserungen erzielt werden. Da die Bauarbeiten an der Ludwigsbrücke bereits im Jahr 2020 starten, ist eine unverzügliche Aufnahme der Planungen notwendig. Die beiden betroffenen Bezirksausschüsse und die Bevölkerung vor Ort sind in die Planungen unbedingt einzubeziehen.

Initiative: Fraktion Bündnis 90-Die Grünen im BA 1
Fraktion Bündnis 90-Die Grünen - Rosa Liste im BA 2

Fraktion B90/Die Grünen-Rosa Liste
im Bezirksausschuss 2

Fraktionssprecher: Benoît Blaser
E-Mail : bbenoit.muc@gmail.com

Fraktionsmitglieder

Paul Bickelbacher
Benoît Blaser
Arne Brach
Harald Gescher
Silvia Haas
Andreas Klose

Gerhard Metzger
Carlos Lopes
Martin Scheuring
Christoph Schröder
Helga Solfrank
Hubert Ströhle
